

Erledigt

Zusammenstellung OK? und Dualboot?

Beitrag von „minimike“ vom 6. September 2015, 03:23

Hi

Beim Bau meines ersten Hackintosh habe ich Fragen.

Ist die Hardware so OK?

GIGABYTE GA-Z97N-WIFI
Intel® Core™ i5-5675C
Mushkin 16GB DDR3-2133 Kit
Seagate ST2000DX001 2 TB

Die Platte sollte Laufen. Habe das 2 1/2 Zoll Modell mit 500 GB in meinem MacBook Pro drin. Und bin nicht unglücklich

Betreff i5-5675C die CPU hat eine Iris Pro Graphics 6200 mit dabei die einem Gelegenheitsgamer im Winter schmeichelt. Soll seit kurzem unterstützt werden. Weis jemand mehr?

Ich habe gelesen das DDR3-1600 die Grafikeinheit ausbremsen könnte. Darum 10,- € mehr fürs Mainboard wo schnellere Riegel drauf können.

Zum GIGABYTE GA-Z97N-WIFI ist mir aber immer noch nicht klar wie ich am besten El Capitan an den Start bekomme. Gemoddetes Bios oder besonderer Bootloader?

Auf einer anderen Platte soll dann Cisco Virl installiert werden. Das ist ein Linux mit OpenStack wo man ROMS für Router und Switche von Cisco an den Start bekommt. Bei einem passendem System ist die Lizenz genau so teuer als sich gebraucht 10 Jahre alte Router und Switche zu kaufen. Damit man zu Hause ein kleines Labor hat. Wie macht man dann am besten Dualboot?

Danke für Anregungen 😊

Beitrag von „DoeJohn“ vom 6. September 2015, 03:56

Warum das Mushkin 16GB DDR3-2133 Kit! Die CPU unterstützt den garnicht! Habe folgendes im I-Net gefunden:

"Der Intel® Core™ i5-5675C Prozessor basiert auf der 14nm-Broadwell-Architektur und ist eine native Quad-Core-CPU mit integriertem Grafikkern (Intel® Iris™ Pro graphics 6200). Der integrierte Speichercontroller **unterstützt offiziell DDR3L-Speicher bis1600 MHz**. Die integrierte GPU teilt sich den gemeinsamen, 4 MB großen L3-Cache mit der CPU."

Hinter Ozmosis in Verbindung mit El Capitan steht ein großes Fragezeichen! Im Moment spricht alles für Clover!

Dualboot am Besten mit einer zweiten Festplatte! Clover unterstützt Dualboot!

Beitrag von „John Doe“ vom 6. September 2015, 04:03

Auf der intel seite steht das die CPU bis 1866 Mhz kann.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 6. September 2015, 19:03

[sn0wleo](http://www.pcgameshardware.de/...ro-Graphics-6200-1160517/), lies dir das hier mal durch: <http://www.pcgameshardware.de/...ro-Graphics-6200-1160517/>

Dort steht: "Nach wie vor unterstützen die gesockelten Desktop-Broadwells offiziell nur die 1600er-Geschwindigkeitsstufe, für DDR3-1866 muss es LPDDR3 sein, was nur von den mobilen sowie festverlöteten Varianten unterstützt wird."

Beitrag von „John Doe“ vom 6. September 2015, 19:08

Dann ist die Info auf der Intel Seite wohl falsch : http://ark.intel.com/de/produ...r-4M-Cache-up-to-3_60-GHz